Unser Team

Natalie Preiß
Chefärztin Geriatrie
Fachärztin für Neurologie, Geriatrie
QMB

Dr. med. Rüdiger Holzapfel
Ltd. Oberarzt Geriatrie
Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Geriatrie

Katja Rosenberger
Oberärztin Geriatrie
Fachärztin für Neurologie, Psychiatrie & Physiotherapie, Geriatrie

Dr. med. Daniela Gerhard
Oberärztin Geriatrie
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin
Geriatrie

Klinikum Main-Spessart

KONTAKT

Geriatrisches Zentrum
Klinikum Main-Spessart
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Würzburg
Grafen-von-Rieneck-Straße 5
97816 Lohr a.Main

Sekretariat
Frau G. Träger
Telefon: 09352 / 505 - 76 20
Telefon: 09352 / 505 - 76 21
Telefax: 09352 / 505 - 76 29
E-Mail: geriatrie@klinikum-msp.de

www.klinikum-msp.de

BUNDESVERBAND GERIATRIE

Qualitätsmanagement ISO 9001 DEKRA zertifiziert

Rehabilitationsspezifisches Qualitätsmanagement QMS-REHA® DEKRA zertifiziert

Klinikum Main-Spessart
Eigenbetrieb des Landkreises
www.klinikum-msp.de

KLINIK KOMPETENZ BAYERN eG

- **Klinikum** Lohr
- **Kreisseniorenzentrum** Gemünden · Maktheidenfeld
- **Bildungszentrum für Pflegeberufe** Maktheidenfeld

Stand: Juli 2025

Klinikum Main-Spessart

Akutgeriatrie

– Geriatrisches Zentrum

Lohr a.Main

www.klinikum-msp.de

Klinikum Main-Spessart

Akutgeriatrie - Geriatrisches Zentrum

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

bereits seit 2011 ist es das Ziel des Teams der Akutgeriatrie, dem Patienten, bereits parallel zur akutmedizinischen Behandlung, durch gezielte Mobilisierung und Rehabilitation zur Erhaltung oder schnelleren Wiedererlangung von Lebensqualität und Selbstständigkeit bis ins hohe Alter zu verhelfen bzw. diese zu erhalten.

Auch bei älteren Patienten bestehen gute Erfolgsaussichten, wieder unabhängig zu werden und nach einem Krankenhausaufenthalt sicher nach Hause zurückzukehren. Dafür steht Ihnen im Klinikum Main-Spessart, neben der umfassenden internistischen Diagnostik und Therapie, ein multiprofessionelles Team zur intensiven Betreuung und geriatrischen Frührehabilitation zur Seite.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Angehörigen kennenzulernen und Ihnen mit unseren Angeboten eine Hilfestellung zu geben.

Bei Rückfragen können Sie uns gerne kontaktieren.

Im Namen des ganzen Teams grüßt Sie herzlich

Chefärztin Natalie Preiß

Was ist Akugeriatrie?

Ziel der Akutgeriatrie ist es, den Patienten bereits **parallel zur akutmedizinischen Behandlung**, durch gezielte Mobilisierung und Rehabilitation zur Erhaltung oder schnelleren Wiedererlangung von Lebensqualität und Selbstständigkeit bis ins hohe Alter zu verhelfen bzw. diese zu erhalten.

Welche Erkrankungen werden hier behandelt?

Folgezustand nach gefäßbedingten Gehirnfunktionsstörungen, insbesondere Schlaganfall

Erkrankungen des Bewegungssystems, z.B. Zustand nach Gelenkersatz-Operation oder operativ und konservativ versorgten Knochenbrüchen, Osteoporose, entzündliche und degenerative Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates (rheumatischer Formenkreis)

Internistische Erkrankungen, z.B. Herzinfarkt, Herzinsuffizienz, Lungenentzündung, obstruktive Ventilationsstörungen

Periphere Gefäßerkrankungen (arterielle Verschlusskrankheit)

Stoffwechselstörungen, z.B. Diabetes mellitus mit Spätschäden

Neurologische Erkrankungen, z.B. Morbus Parkinson

Folgezustand nach (neuro-)chirurgischen Eingriffen, z.B. Spinalkanalstenose-OP, Magen-/ Darmoperationen, Herzoperationen, Tumorerkrankungen

Spezifische geriatrische Funktionsstörungen, z.B. Immobilität, rezidivierende Stürze, Kontinenz-Probleme, Dekubitus, Störungen der Ernährung und der Flüssigkeitsaufnahme, intellektueller Abbau

Unser Angebot in der Akutgeriatrie:

Umfassende medizinische Therapie und Diagnostik sowie eine spezialisierte geriatrische Frührehabilitation

Aktivierende und therapeutische Pflege

Physiotherapie, Bewegungsbad, Physikalische Therapie, Ergotherapie, Logopädie

Sozialdienst / Beratung

Psychologie, Psychotherapie, Seelsorge

Ernährungsberatung

Geriatrische Institutsambulanz (GIA)

Ältere Patienten mit den typischen Problemen, die im Alter auftreten können, wie z.B. Gebrechlichkeit (Frailty-Syndrom) oder beginnender Immobilität, können über ihren Hausarzt in unsere geriatrische Institutsambulanz (GIA) überwiesen werden. Wir führen vor Ort eine **ärztliche Untersuchung und sogenannte geriatrische Assessment-Verfahren** durch.

Danach entwickeln wir anhand der Ergebnisse in Zusammenarbeit mit unserem therapeutischen Team **individuelle Vorschläge zu einer möglichen Weiterbehandlung**.

Wie kommen Sie zum Geriatrischen Zentrum?

Bei Bedarf steht Ihnen Ihr Hausarzt oder behandelnder Facharzt beratend zur Seite. Während eines Krankenhausaufenthaltes können Sie ebenfalls Ihren Arzt oder das Pflegepersonal ansprechen. Auch die Leitung Ihres Pflegeheims oder der Sozialdienst bzw. die Sozialstation sind wichtige Ansprechpartner.

Selbstverständlich können Sie uns auch gerne direkt kontaktieren.